



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43o
Signatur: Cent. VI, 43o

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

erschaffen. das er betrogen ward von
dem grossen uberrunt das er verstoffen wot
von got in das abgrunt. **D**o sprach der uger
wi lanig was er inden himlische eren do
sprach der meister nicht mer dann **halbe** ::
weil **D**o sprach der uger durch wei beschuff
in got do er wol wist das er ie valle solt
Do sprach der meister das di erwelte engel
di mit wunden bestreigt **W**ann do der teufel
fell ward vstossen do wurde dy andern engel
so wist inder gotes lib das si nymermer
mochte genuesse **V**o dem gotes lob do sprach
der uger wi kom das do sprach der meister do
kaufte vnd sein volger genuelle do wisten dy
engel vmb dy helle weiz nicht do si da sahe
in welche not der teufel do kom **V**o der gotes
kraft **V**nd bekante do in welchen genaden
si got erschaffen hatt do **v**o bleibe si stete in
gotes libe. **D**o sprach der uger wann **v**od
di helle beschaffen do sprach der meister inder
selken weil do der sachan des gedalht das er
sich wider got setzen wolt da ward dy helle
vo gotz gebot gemacht do sprach der uger
Wo ist dy hell do sprach der meister dy hell ist an.